



Klosterblatt

Zisterzienserabtei Wettingen – Mehrerau

Ausgabe 58 / Dezember 2023



Licht im Advent

Ein Licht,
das die dunklen Wege erleuchtet,
das die trüben Gedanken vertreibt,
das Hoffnung und Mut macht,
das Menschen im Dunkel Auswege zeigt.

Gedanken



Liebe Leserin, lieber Leser!

Mit dem beginnenden Advent beginnen wir ein neues Kirchenjahr.

Neubeginn – Neuanfang – ein neues Kapitel unseres Lebens.

Auch wenn es für die meisten von uns nicht ein neues Lebensjahr ist, das wir gerade beginnen, so ist der Advent für uns Christen doch ein Neustart, denn wir betrachten das Leben Jesu wieder in einem neuen Licht.

Christus, das Licht der Welt wird Mensch, für mich.

Diese ungeheuerliche Tatsache ist eine frei machende Botschaft für die Welt, die an vielen Orten, in vielen Situationen, in unseren Beziehungen das Licht des Lebens braucht.

In der Menschwerdung Christi offenbart sich die Menschenfreundlichkeit Gottes zu seiner Schöpfung. Wir Menschen sind Teil dieser Schöpfung – durch das Kommen des Menschensohnes, sein Leben, Sterben und Auferstehen sind wir Teil der erlösten Schöpfung. Erlöst sein – fühlen wir uns wirklich so? Oder müssen wir darum kämpfen, solche zu sein?

Es geht wohl nicht ohne Kampf. Warum eigentlich?

Weil wir in unserer Lebenswelt vieles erfahren, das uns Schwierigkeiten macht. Kriege, Krankheiten, Ungerechtigkeiten, ... aber meistens, vor allem in unserem Alltag stehen wir uns selbst im Weg. Wir gelangen nicht zur Quelle des Lichts, ja verlieren diese aus den Augen, weil uns vieles im Wege steht und ablenkt.

Wie oft verlieren wir dadurch den Blick auf das Wesentliche, weil uns scheinbare Kleinigkeiten stören, aufregen, gar verblenden? Wie oft sind wir selbst der Auslöser dafür?

Gedanken

Die Adventszeit als „stille Zeit“ kann uns zur geschenkten Zeit werden, wenn wir zu uns selbst kommen. Vermutlich ist der Kalender für den Advent schon ziemlich ausgestaltet. Gibt es da noch „me-time“ – Zeit für mich persönlich? Zeit für mich und meinen Gott?

Ich lade Sie ein, diese jetzt einzutragen, damit die „stille Zeit“ des Advents für mich zum Geschenk wird. Damit ich in der Erwartung der Menschwerdung Gottes selbst mehr und mehr Mensch werde und so meiner Schwester und meinem Bruder als Kind Gottes begegne. Beschenkt zu sein, als Zeuge der frohen Botschaft des erlöst Seins, des beschenkt Seins mit dem göttlichen Licht.

Liebe Leserin, lieber Leser!

Im Namen der ganzen Klostersgemeinschaft wünsche ich Ihnen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit.

„Mach's wie Gott, werde Mensch“, sagte einst Bischof Hemmerle. Diesen Rat beherzigen und ihn meiner Schwester, meinem Bruder zuzutrauen, ist ein bedeutender Schritt aus den Krisen unserer Zeit.

Ihr Abt Vinzenz

In Jesus wurden die Worte Liebe und Nähe Gottes zur Tat
Er hatte
Worte des Trostes und heilte
Wortes des Friedens und versöhnte
Worte des Zuspruchs und hörte zu
Worte der Sorge und kümmerte sich
Worte des Segens und schenkte Geborgenheit

"Mach's wie Gott, werde Mensch"
Worten und Taten in Jesu Nachfolge
sind in unserer Welt
Funken des Weihnachtslichts
"Gott ist bei uns"
Welt wird erhellt
immer wieder.

Textquelle: Spurenlegen-Weihnachten 2022

Herzliche Einladung



Gott hat sein letztes, sein tiefstes, sein schönstes Wort
im fleischgewordenen Wort in die Welt hineingesagt,
ein Wort, das nicht mehr rückgängig gemacht werden kann,
weil es Gottes endgültige Tat, weil es Gott selbst in der Welt ist.
Und dieses Wort heißt: Ich liebe dich, du Welt und du Mensch.
Karl Rahner

4. Sonntag im Advent 24. Dezember 2023	07.15 Uhr Frühmesse 10.00 Uhr Konventamt zum 4. Advent
Heiliger Abend 24. Dezember 2023	16.30 Uhr Heiligabend Messe 22.30 Uhr Christmette mit dem Mehrerauer-Kirchenchor
Hochfest der Geburt des Herrn 1. Weihnachtstag 25. Dezember 2023	07.15 Uhr Frühmesse 10.00 Uhr Pontifikalamt 17.00 Uhr Pontifikalvesper
Heiliger Märtyrer Stephanus 2. Weihnachtstag 26. Dezember 2023	07.15 Uhr Frühmesse 10.00 Uhr Hochamt 18.00 Uhr Feierliche Vesper

Herzliche Einladung



*Seht, gekommen ist der Herrscher, der Herr.
In seiner Hand ist die Macht und das Reich.
(Vgl. Mal 3, 1; 1 Chr 19, 12)*

Fest der Heiligen Familie Sonntag, 31. Dezember 2023	07.15 Uhr Frühmesse 10.00 Uhr Feierliches Hochamt
Silvester Sonntag, 31. Dezember 2023	19.30 Uhr Jahresschluss – Andacht 23.15 Uhr Vigilien mit Te Deum zum Jahreswechsel
Hochfest der Gottesmutter Maria Montag, 01. Januar 2024	07.15 Uhr Frühmesse 10.00 Uhr Feierliches Hochamt 18.00 Uhr Vesper
Benediktionstag Abt Vinzenz Dienstag, 02. Januar 2024	07.15 Uhr Konventamt 16.30 Uhr Heilige Messe am Gnadenaltar
Erscheinung des Herrn Dreikönigstag Samstag, 06. Januar 2024	07.15 Uhr Frühmesse 10.00 Uhr Pontifikalamt 18.00 Uhr Feierliche Vesper

Gottesdienst- und Gebetszeiten

www.mehrerau.at

Benefiz-Adventsmarkt

Herzliche Einladung zum 8. Vorarlberger Benefiz-Adventsmarkt

Am 02.12. und 03.12.23 findet in unserem Klosterhof der „8. Vorarlberger Benefiz-Adventsmarkt“ statt.

An verschiedenen Ständen gibt es schmackhafte Leckereien und vorweihnachtliche Geschenkideen.



Am Kloster-Stand besteht erstmals die Gelegenheit, unsere Gedenkmünze für das Jubiläumsjahr 2027 (800 Jahre Konvent Kloster Wettingen-Mehrerau) gegen eine Spende zu erhalten. Diese Münzen wurden vorab von Abt Vinzenz gesegnet.

Mit Ihrer Spende unterstützen Sie die Klostersanierung.



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



LIONS CLUB VORARLBERG FORTUNA

8. Vorarlberger
Benefiz-Adventsmarkt
im Klosterhof der Mehrerau
Bregenz

Täglich von 11:00 - 18:00 Uhr
Samstag, 2. Dezember
Eröffnung mit dem Musikverein Fluh
Sonntag, 3. Dezember

Schmackhafte Leckereien,
vorweihnachtliche Geschenkideen
und ein stimmungsvolles Rahmenprogramm
sorgen für einen besonderen Adventszauber!

Schirmherrschaft: Dr. Herbert Sausgruber

RAHMENPROGRAMM

-  **Junge Musiktalente**
verwöhnen die Besucher
an beiden Tagen mit
stimmungsvoller Adventsmusik
in der Aula Bernardi.
-  **Alle Kinderherzen**
erfreuen sich bei
den Kutschenfahrten
oder beim Ponyreiten.
-  **Die Harfenistin**
LISA MARIA HILTI
stimmt am Sonntag um 17:00 Uhr
in der Aula Bernardi
in den Advent ein.




LIONS CLUB VORARLBERG FORTUNA

Fernsehbeitrag



Zisterzienserabtei Wettingen - Mehrerau

1.912 „Gefällt mir“-Angaben • 2.077 Follower



Hervorheben

Verwalten

Bearbeiten

Arbeit, Gebet und Social Media - Vom Klosterleben in einer digitalen Welt

Anfang November waren Nikolaus Küng und ein Kamera- und Tonmann vom ORF in unserem Kloster und haben einen Beitrag zum Thema: Arbeit, Gebet und Social Media – Vom Klosterleben in einer digitalen Welt produziert.

Ob Instagram, Facebook oder TikTok: Social Media beeinflusst das gesellschaftliche Leben nachhaltig. Während die Digitalisierung weltweit rasend voranschreitet, scheint die Zeit hinter der Klosterpforte in vielen Bereichen stehen geblieben zu sein. Die TV-Dokumentation des ORF Vorarlberg zeigt, wie wir Mönche des Klosters Mehrerau und unsere Mitschwestern der Abtei Mariastern-Gwiggen in Hohenweiler versuchen, im von Arbeit und Gebet geprägten Alltag einen Umgang mit den immer schneller voranschreitenden digitalen Entwicklungen zu finden.

Neben den Klöstern war auch unser Collegium Bernardi Drehort, denn auch in den Schulen schreitet die Digitalisierung voran.

Infos zur Sendung

Name: Arbeit, Gebet und Social Media - Vom Klosterleben in einer digitalen Welt

Sender: ORF 2

Erstausstrahlung: 10. Dezember 2023 um 16:30 Uhr

Wiederholung: 15. Dezember 2023 um 10:40 Uhr

Kloster Mehrerau auf Social-Media



Facebook Zisterzienserabtei Wettingen-Mehrerau

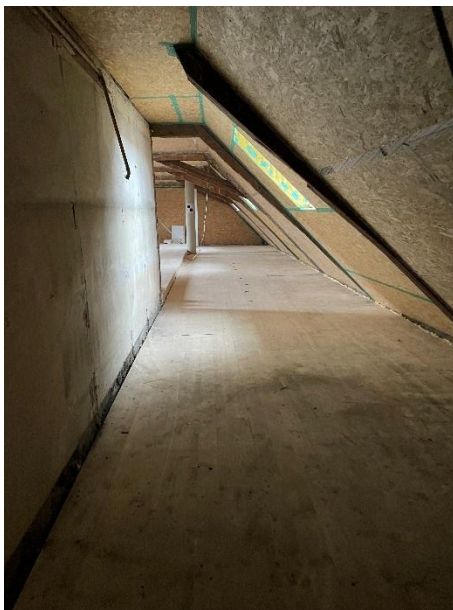
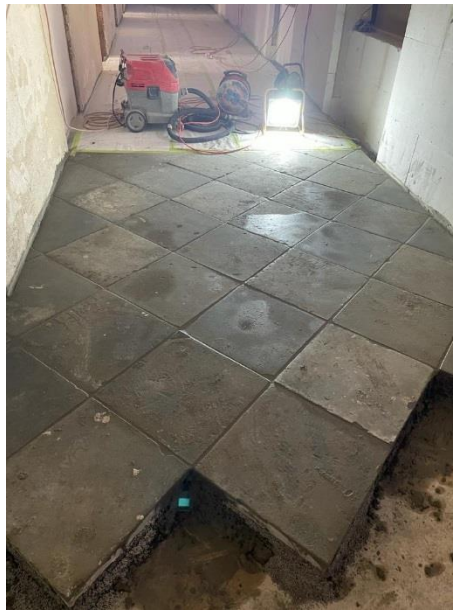
Instagram kloster_mehrerau

Klostersanierung

Klostersanierung / 1. Bauetappe Osttrakt

In den vergangenen Wochen wurden die Sanierungsarbeiten fortgesetzt:

- Das Dach wurde (teilweise) neu eingedeckt
- Vor dem Lift wurden die Steinplatten eingesetzt
- Der alte Steinboden im Obergeschoss wurde wieder eingesetzt.
- Im Dachgeschoß wurden neue Fenster eingesetzt und weitere Arbeiten erledigt.



weitere Eindrücke unter
www.mehrerau.at

Klostersanierung

Klostersanierung / 1. Bauetappe Osttrakt

Auch die klostereigenen Mitarbeiter übernehmen einige Arbeiten.

So wurden beispielsweise in unserer Tischlerei alte Türen und Türbögen restauriert und wieder in Stand gesetzt.

Wir danken allen Firmen und (Mit-)Arbeitern, die weiter zum Gelingen der Sanierung beitragen und beten für sie um den Schutz und Segen Gottes.



**Ihre
Spende
wirkt!**

**Informationen
zur
Sanierung und Spendenmöglichkeiten
www.mehrerau.at**

... und wofür brennst du?

Junge Kirche Vorarlberg

Schulbesuchsaktion "... und wofür brennst du?"



„Ich bitte euch, lasst nicht zu, dass andere die Hauptdarsteller der Veränderung sind! Ihr seid die, denen die Zukunft gehört!“, mit diesen Worten wandte sich Papst Franziskus bei der Jugendsynode 2019 an die jungen Menschen und forderte sie auf, die Welt zum Guten mitzugestalten, zu träumen, zu hinterfragen, positiv in die Zukunft zu blicken und der eigenen Berufung auf der Spur zu sein. Junge Menschen sind die wertvollste „Ressource“ für die Gegenwart und Zukunft. Deshalb ist es umso wichtiger, diese auf ihrem Weg zu ermutigen und ihnen die Frage zu stellen „...und wofür brennst du?“.

„... und wofür brennst du?“ – so lautete das Motto zur Schulbesuchsaktion, welche von der Diözese Feldkirch organisiert wurde und an der Abt Vinzenz, Frater Subprior Josua und Pater Maurus teilnahmen. Sinn und Ziel dieses Projektes ist es, den persönlichen Zugang zum Thema „Glauben und Lebensberufung“ ins Gespräch zu bringen.

Die Schulbesuchsaktion ist auch eine gute Gelegenheit, mit jungen Menschen über unseren Lebensentwurf „Klosterleben“ und über ihre Glaubenserfahrungen zu sprechen.

Abt Vinzenz besuchte u.a. die Landesberufsschule Bludenz, Frater Subprior Josua das Bundesgymnasium Dornbirn und Pater Maurus die Landesberufsschule Bregenz.



Sonstiges



Hochfest Maria Empfängnis

Freitag, 08. Dezember 2023

07.15 Uhr
Frühmesse

10.00 Uhr
Pontifikalamt



Benediktionstag von Abt Vinzenz

02. Januar 2024

Am 02. Januar 2024 jährt sich zum fünften Mal der Benediktionstag von Abt Vinzenz.

Wir danken unserem Pater Abt für seinen Einsatz und sein Wirken.

Dankgottesdienst zum Jahrestag

Dienstag, 02. Januar 2024 um 07.15 Uhr



Gebetsanliegen des Papstes

Dezember 2023

Für Menschen mit Behinderungen

Beten wir für die Menschen, die mit Behinderungen leben, dass sie im Zentrum gesellschaftlicher Aufmerksamkeit stehen und ihnen von Einrichtungen inklusive Angebote gemacht werden, die ihre aktive Teilnahme wertschätzen.



Wir wünschen allen Menschen einen besinnlichen Advent und ein gesegnetes Weihnachtsfest!

Herzliches „Vergelt´s Gott“ an alle Beter, Spender und Freunde unseres Klosters.

Abt Vinzenz und Konvent



Nicht nur im Dezember

Mein Leben adventlich ausrichten.
Jeden Tag neu.

Den Stern suchen,
der den Weg aus der Dunkelheit kennt.

Unsichtbares ahnen.
Nach Unsagbarem fragen. Unerhörtem lauschen.

Lichter anzünden,
Lieder der Sehnsucht singen, warten, dass ER kommt.

Hoffen, träumen, suchen.
Ausschau halten. IHN nicht verpassen.

SEINE Spuren suchen.
Vielleicht ist ER schon da. Unerkannt.

Bereit sein,
IHM zu folgen, wenn ER ruft.

© Gisela Baltes

Herausgeber, Eigentümer und für den Inhalt verantwortlich:
Territorialabtei Wettingen-Mehrerau, A-6900 Bregenz Mehrerauerstr. 66

Rechtsgeschäftlicher Vertreter:
Abt Vinzenz Wohlwend OCist.

Gestaltung und Druck:
Eigenverlag der Abtei

**Wir sind
Mehrerau!**